

Ausrüstung der Fahrzeuge

- 1 Das **Fahrzeug** muss den Richtlinien entsprechen und für den Transport der Ladung geeignet sein (STVO, zul. Gesamtgewicht).
- 2 Der **Ladeboden** muss frei von Verschmutzungen (Öl, Eis, Schnee usw.) sein.
- 3 Es müssen **Antirutschmatten** ausreichender Qualität unter alle Ladegüter gelegt werden.
- 4 Die verwendeten **Zurrmittel** müssen der DIN EN 12195-2 entsprechen.
- 5 Das Anschlagen der Zurrmittel darf nur an geprüften **Zurrpunkten** des Fahrzeuges erfolgen. Einhängen der Zurrmittel am Fahrzeugrahmen ist nicht zulässig.
- 6 Da bei geschosshohen Schornsteinen ein Formschluss seitlich nicht immer möglich ist, muss das Fahrzeug hierfür über eine **Lochleiste** in der Mitte der Ladefläche verfügen.
- 7 Die **Gurtführung** hat direkt und im günstigen Winkel zu erfolgen. Umlenkpunkte sind mit Kantenschonern zu unterlegen. Gurten über die Ladebordwand ist nicht zulässig.
- 8 Landwirtschaftliche Fahrzeuge und Anhänger erfüllen diese Voraussetzungen nicht und sind daher in der Regel für den Transport nicht geeignet.
- 9 Das zulässige **Gesamtgewicht** des Fahrzeugs darf nicht überschritten werden.
- 10 Die **Achslastverteilung** des Fahrzeugs muss so eingehalten sein, dass der Gesamtschwerpunkt der Ladung etwa in der Mitte der Ladefläche liegt.

Hilfsmittel zur Sicherung der Ladung

- 1 RHM (rutschhemmende Matten) mit $\mu \geq 0,6$
- 2 einteiliger Zurrurt mit $L_c = 5000$ daN in der Umreifung
- 3 zweiteilige Zurrurte mit $L_c = 2500$ daN und mindestens $F_{Tf} = 600$ daN
- 4 Kantenschutzwinkel

ERLUS AG

Hauptstraße 106
84088 Neufahrn/NB
T 08773 18-0
F 08773 1849113
info@erlus.com



Abholung Schornsteinsysteme*

Werk Ergoldsbach
Industriestraße 7
84061 Ergoldsbach

Auslieferungslager*

Adressen siehe:
[www.erlus.de/
kaminbaustoffe/
auslieferungslager](http://www.erlus.de/kaminbaustoffe/auslieferungslager)

* Schornsteinsysteme
Geschosshoch nur
ab Werk Ergoldsbach



Leitfaden zur Ladungssicherung

SCHORNSTEIN

Verlade-Vorgang



1 **Ladefläche reinigen**



2 **Antirutschmatten unterlegen**



3 **Ware auflegen und entsprechend den Vorgaben sichern**



4 **Erhalt des Lieferscheines nur nach vorschriftsmäßiger Ladungssicherung!**

Der Lieferschein wird dem Fahrer erst ausgehändigt, nachdem er die Ware vorschriftsmäßig geladen und gesichert hat.

Verlade-Beispiele



Schornsteinstapel in Fahrtrichtung vorn



Schornsteinbaustoffe und Zubehör längsseitig



Mischladung: Dachziegel in Fahrtrichtung an Stirnwand vorn

2 Paletten mittig an Stirnwand und 2x niedergezurrt



Mischladung: teilweise ohne Formschluss

Paletten mit ERLUS Edelkeramikrohren verzurrt



Schornsteinstapel in Fahrtrichtung hinten

Schornsteinpaket vollständig gezurrt (2x niedergezurrt, 2x gebündelt, Kopfschlängensystem, Leerpaletten im Zwischenraum Hochkant)



Schornsteinstapel in Fahrtrichtung hinten

Schornsteinpaket vollständig gezurrt (2x niedergezurrt, 2x gebündelt, Kopfschlängensystem, Leerpaletten im Zwischenraum Hochkant)



Mischladung mit Formschluss

Zubehör und Mantelsteine verzurrt (7x niedergezurrt, Formschluss in Fahrtrichtung durch Kopfschlängle mit Europaletten und Hecksicherung mit DuoUnifex)



Schornsteinstapel dreifach übereinander

Schornsteinpaket vollständig verzurrt (2x niedergezurrt, 2x Buchtlashing nach links und rechts, Kopfschlängensystem vorne)